

Über den Dächern Frankens

Text: Frank Kreif Fotos: HiFi Forum Baiersdorf



Ein besonderes Highlight: Die Rundung in der Decke mit LED-Leuchtband neben den runden Leuchten an der Decke rahmen den riesigen Flatscreen mit 2,54 Meter langer Bilddiagonale ein

Schon früh stand bei diesem Projekt fest, dass es sich um kein gewöhnliches Wohnkonzept handeln würde. Der Neubau eines exklusiven Penthouses hoch über den Dächern Frankens bot ideale Voraussetzungen, um moderne Architektur, urbanen Lifestyle und anspruchsvolle Medientechnik von Beginn an miteinander zu verschmelzen. Ein entscheidender Vorteil: Das HiFi Forum Baiersdorf konnte bereits in der Rohbauphase in die Planung eingebunden werden – ein Umstand, der bei komplexen Installationen dieser Art kaum zu überschätzen ist.

Ziel war es, eine vollständig integrierte Haussteuerung zu realisieren, die sämtliche Medien-, Bild- und Tonkomponenten zentral verwaltet und dabei so unauffällig wie möglich in die Architektur eingebettet ist. Technik sollte hier nicht dominieren, sondern sich bewusst zurücknehmen. Sichtbare Geräte, Kabel oder klassische Lautsprecheraufstellungen waren nicht gewünscht – stattdessen eine klare, reduzierte Optik, bei der der Wohnraum im

Mittelpunkt steht und die Technik im Hintergrund ihre Arbeit verrichtet. Gesetz: Die edel gestylte, hochwertige Technik von Basalte.

Nur das hören und sehen, was man auch will

Ein besonderes Augenmerk lag auf der hochwertigen Audio- und Videoinstallation. Im Wohnbereich sollte ein kompromissloses High-End-Erlebnis entstehen, das



High End in jeder Ecke: Hier verstecken sich Geräte von Anthem (schwarz) und die Core Server von Basalte (silber)



Einbaulautsprecher liefern in der Küche die passende Musik, die beim Kochen zu neuen Kreationen inspiriert

sowohl für entspanntes Musikhören als auch für beeindruckende Filmabende geeignet ist. Gleichzeitig war es dem Bauherrn wichtig, dass Musik nicht auf einen einzelnen Raum beschränkt bleibt. Ob auf der großzügigen Terrasse, in weiteren Wohnbereichen oder in privaten Rückzugsorten des Penthouses – der Klang sollte überall verfügbar sein, jederzeit abrufbar und komfortabel steuerbar.

Perfect Picture

Einen Mittelpunkt der Installation bildet ein Großbild-TV von Sony. Mit dem FW-100BZ40J kommt hier ein professionelles 100-Zoll-Display zum Einsatz, das nicht nur durch seine schiere Größe beeindruckt, sondern vor allem durch seine kompromisslose Bildqualität. Der Bildschirm wurde bündig in maßgefertigte Wandpaneele eingelassen und fügt sich dadurch nahtlos in die Architektur des Wohnraums ein. Statt als dominierendes Technikobjekt wahrgenommen zu werden, wird der Fernseher so zu einem integralen Bestandteil des Raumkonzepts.

Flankierende Lautsprecher

Flankiert wird das Display von großformatigen Einbaulautsprechern aus dem Hause Martin Logan, die links und rechts in die Wand integriert sind. Diese Positionierung sorgt für eine breite, realistische Bühnenabbildung

und verleiht Filmtönen wie Musik gleichermaßen Tiefe und Präsenz – ohne den klaren, aufgeräumten Look des Wohnbereichs zu stören. Der Center-Lautsprecher wurde bewusst unsichtbar in einem der Unterschränke untergebracht und übernimmt dort unauffällig, aber klanglich präzise die Dialogwiedergabe.

Die Elektronik? Nicht zu sehen!

Auch die komplette Elektronik findet in den maßgefertigten Unterschränken ihren Platz. Verstärker, Zuspeler und Steuerungskomponenten sind sauber integriert, gut belüftet und dennoch jederzeit zugänglich. Sichtbare Technik bleibt dem Raum damit erspart, während im Hintergrund ein leistungsfähiges und perfekt abgestimmtes System arbeitet, das den hohen Anspruch dieses Projekts konsequent unterstreicht.

Supreme Sound

Bei den eingesetzten Lautsprechern fiel die Wahl konsequent auf weitere Lösungen von Martin Logan, die speziell für den anspruchsvollen Wandeinbau entwickelt wurden. Als Hauptlautsprecher kommen die Monument 7XW zum Einsatz. Diese großformatigen In-Wall-Systeme bieten eine beeindruckende Dynamik und Auflösung und sind in der Lage, auch in einem weitläufigen Penthouse-Wohnbereich mühelos ein kraftvolles, zugleich präzises Klangbild zu erzeugen.

Der Center-Kanal wird von einem Icon 3XW übernommen, der – wie bereits beschrieben – unsichtbar in einem der Unterschränke integriert ist. Trotz seiner verdeckten Platzierung sorgt er für eine exzellente Sprachverständlichkeit und eine saubere Anbindung an die Frontlautsprecher.

Für das nötige Fundament im Tieftonbereich sorgt ein Dynamo 1600X Subwoofer. Dieser leistungsstarke Aktivsubwoofer ergänzt das System mit souveränem Tiefbass, der sowohl bei Filmtönen als auch bei Musik spürbar bleibt, ohne sich in den Vordergrund zu drängen.

Surround aus der Decke

Ergänzend dazu sind über dem Hörplatz im TV-Bereich zwei weitere Lautsprecher in die Decke integriert, deren bündig eingelassene Abdeckgitter nahezu unsichtbar mit der Deckenfläche abschließen. Hinter dieser dezenten Optik verbergen sich speziell angewinkelte Lautsprecher, die gezielt nach vorne abstrahlen und so



Im Schnittbild kann man sehen, welche aufwändige Technik sich hinter eleganten Abdeckungen verbirgt

den Rear-Sound aus der Decke realisieren – eine ebenso unauffällige wie wirkungsvolle Lösung, um ein immersives Surround-Erlebnis zu erzeugen, ohne sichtbare Rear-Lautsprecher im Raum platzieren zu müssen.

Exquisite Elektronik

Die klangliche Performance des Systems wird von hochwertiger Elektronik aus dem Hause Anthem getragen. Als zentrale Schaltstelle kommt der Anthem AVM 70 zum Einsatz. Der AV-Prozessor übernimmt nicht nur die komplette Signalverarbeitung für Bild und Ton, sondern fungiert zugleich als Herzstück der gesamten Heimkino- und Mehrrauminstallation. Mit seiner leistungsfähigen Plattform, präziser Signalverarbeitung und umfangrei-

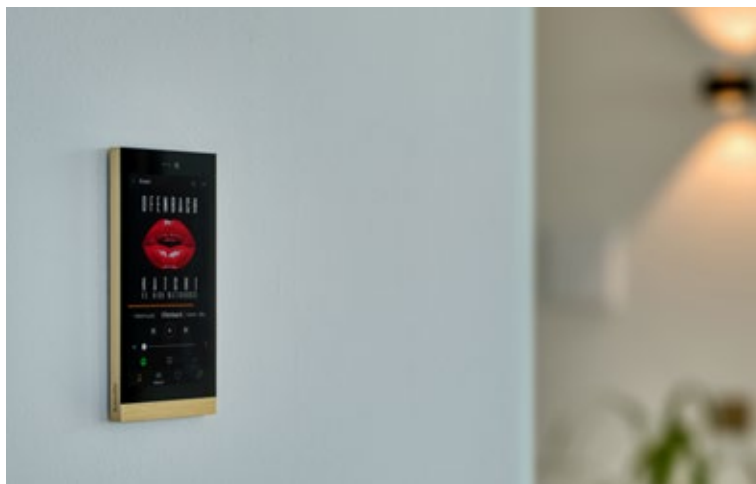
chen Einbindungsmöglichkeiten fügt er sich ideal in das Gesamtkonzept aus zentraler Steuerung und maximaler Flexibilität ein.

Die nötige Leistungsreserve für die Lautsprecher stellt die Anthem MCA 325 GEN2 bereit. Die dreikanalige Endstufe versorgt die Frontkanäle mit souveräner Kontrolle und hoher Dynamik. Gerade in Verbindung mit den großformatigen Martin-Logan-Einbaulautsprechern zeigt sich hier der Vorteil einer leistungsstarken, externen Verstärkung: Das Klangbild bleibt auch bei höheren Pegeln jederzeit stabil, sauber und frei von Kompression.

Für die Beschallung weiterer Zonen innerhalb des Penthouses kommt der Anthem MDX-16 zum Einsatz. Der Mehrzonenverstärker ermöglicht die flexible Ansteuerung zusätzlicher Räume sowie der Terrasse und integriert sich nahtlos in die übergeordnete Haussteuerung.

Ein Herz aus Basalt(e)

Die Core Server von Basalte bilden das Herzstück der gesamten Smart-Home-Installation. Sie übernehmen nicht nur die zentrale Steuerung und Logik aller Funktionen, sondern sorgen auch für eine extrem schnelle, stabile und zuverlässige Kommunikation zwischen den einzelnen Gewerken – von Licht und Beschattung über Audio bis hin zu Klima und Sicherheit. Dank ihrer leistungsstarken Hardware und der nahtlosen Integration in das Basal-



Luxuriös schön und funktional: die Panels von Basalte

te-Ökosystem laufen selbst komplexe Automationen im Hintergrund völlig unauffällig, während die Bedienung für den Nutzer jederzeit intuitiv und verzögerungsfrei bleibt. Genau dieses unsichtbare Zusammenspiel macht den Unterschied zwischen „smarter Technik“ und echtem High-End-Wohnkomfort aus.

Traumhafte Terrasse

Ein besonderes Highlight des Penthouses ist die großzügige Terrasse, die als erweiterter Wohnraum konzipiert wurde und entsprechend auch in das ganzheitliche Audio-konzept eingebunden ist. Gerade in dieser exponierten Lage, hoch über den Dächern Frankens, spielt Musik eine zentrale Rolle – sei es zur dezenten Untermauerung entspannter Stunden oder als klangvolle Begleitung geselliger Abende.



Die traumhafte Terrasse wurde wie ein erweiterter Wohnraum konzipiert

Zum Einsatz kommen hier Lautsprecher aus der Mariner-Serie von Sonance, konkret die Mariner 64 sowie Mariner 64 SST. Regen, Temperaturschwankungen oder direkte Sonneneinstrahlung stellen für die für den Außenbereich entwickelten Modelle kein Problem dar, sodass ein dauerhaft zuverlässiger Betrieb gewährleistet ist.

Klanglich überzeugen die Mariner-Lautsprecher mit einer überraschend ausgewogenen und kräftigen Wiedergabe, die auch in offenen Außenbereichen ein homogenes Klangfeld erzeugt. Die SST-Variante sorgt dabei für eine besonders gleichmäßige Abstrahlung, sodass die Terrasse flächig und ohne störende Pegelunterschiede beschallt werden kann. Gleichzeitig fügen sich die Lautsprecher optisch harmonisch in die Architektur und Gestaltung des Außenbereichs ein.

Perfekter Klang in jedem Raum

Ein weiterer entscheidender Baustein für die hohe Klangqualität in allen Bereichen des Penthouses ist die konsequente Nutzung der Anthem Room Correction (ARC). Für die Mehrraum-Beschallung kommen zwei Anthem MDX-16

zum Einsatz, die jeweils 16 Kanäle beziehungsweise acht Stereo-Zonen bereitstellen. Diese Leistungsfähigkeit ermöglicht es, jeden Raum individuell anzusteuern und klanglich optimal zu versorgen.

Jeder einzelne Hörbereich – vom Wohnraum über Küche, Büro und Fitnessraum bis hin zur Terrasse – wurde separat mit der Anthem Room Correction eingemessen und feinjustiert. Dadurch werden raumakustische Einflüsse gezielt korrigiert, was zu einer deutlich ausgewogeneren, präziseren und kontrollierteren Wiedergabe führt. Gerade in architektonisch anspruchsvollen Räumen mit viel Glas, offenen Flächen oder unterschiedlichen Nutzungszonen zeigt sich der große Vorteil dieser Technologie.

Besser Basalte

Im gesamten Penthouse kommt ausschließlich Steuerungstechnik von Basalte zum Einsatz – und das bewusst ohne Kompromisse. Angefangen bei den ikonisch designten Wandschaltern aus hochwertigen Materialien über die nahtlos integrierten Touch-Displays bis hin zur dahinterliegenden Steuerungslogik wurde jedes Detail auf ein einheitliches, extrem hochwertiges Smart-Home-Konzept ausgelegt.

Basalte steht dabei nicht nur für außergewöhnliches Design, sondern auch für absolute Zuverlässigkeit und eine durchdachte Bedienphilosophie, die Technik in den Hintergrund treten lässt und den Wohnkomfort spürbar erhöht. Besonders hervorzuheben ist, dass es sich hierbei um das erste Projekt im HiFi Forum Baiersdorf handelt, bei dem die komplette Haussteuerung konsequent und vollständig mit Basalte realisiert wurde – ein echtes Referenzprojekt, das eindrucksvoll zeigt, wie sich High-End-Wohnambiente, Architektur und modernste Steuerungstechnik auf höchstem Niveau miteinander verbinden lassen.

Ein Ort der Entspannung

Auch die Sauna stellte bei diesem Projekt eine besondere Herausforderung dar: Extreme klimatische Bedingungen mit großer Hitze, hoher Luftfeuchtigkeit und anschließenden Phasen von Abkühlung und Trockenheit verlangen der Technik alles ab. Gerade Lautsprecher reagieren auf solche Umwelteinflüsse äußerst sensibel. Um sowohl die Langlebigkeit der Komponenten als auch die hochwertige, ruhige Sauna-Atmosphäre zu gewährleisten, wurde bewusst auf klassische Einbau-Lautsprecher verzichtet. Stattdessen kamen speziell dafür geeignete Lautsprecher zum Einsatz, die fürs Auge unsichtbar unter den Saunaliegen installiert wurden.